



DER PREDIGTPREIS
biblisch · dialogisch · ökumenisch

Auszeichnung

25.03.2014

Von Sibylle Stehncken

Deutsche Predigtpreis wird neu ausgeschrieben

Auszeichnung für die religiöse Redekunst – Der ökumenische Deutsche Predigtpreis geht in eine neue Runde.

Predigerinnen und Prediger aus christlichen Kirchen im deutschen Sprachraum können sich per Internet auf www.predigtpreis.de mit einer Predigt beteiligen, die sie bis zwei Jahre vor dem Einsendeschluss gehalten haben. Die Ausschreibung läuft bis zum 15. Juli 2014. Eingesandte Predigten werden darüber hinaus in eine Internet-Datenbank aufgenommen, die zu den größten ihrer Art weltweit gehört und zur kostenlosen Nutzung zur Verfügung steht. Ausdrücklich fordert die Jury unter Vorsitz des Journalisten und Theologen Wolfgang Thielmann (Bonn) auch Laien zur Beteiligung auf. Mit der nicht dotierten Auszeichnung sowie der Predigt Datenbank will der Predigtpreis, so Thielmann, »die Rolle der Redekunst in den auf personale Kommunikation angewiesenen Kirchen stärker ins Bewusstsein rücken.« Damit diene die Auszeichnung auch dem Dialog zwischen Kirche, Gesellschaft und Wissenschaft. Die Jury vergibt einen Preis für die beste Predigt. Zudem zeichnet sie eine Person für ihr Lebenswerk aus. Bei einer außergewöhnlichen Leistung, die thematisch neue Wege geht, kann sie eine

Sonderauszeichnung vergeben. Die Verleihung des Preises findet am 19. November in der zur Universität Bonn gehörenden Schlosskirche statt.

Die 10-köpfige ökumenisch besetzte Jury umfasst Theologinnen und Theologen sowie Publizisten. Sie steht unter dem Vorsitz von Pastor Wolfgang Thielmann (Bonn), Die Zeit/Christ & Welt. Der Jury gehören ferner an: Pfarrerin Dorothee Lühr (Mannheim), Pfarrer Dietrich Hackler (Bonn), Abteilungsleiter Ältere Menschen im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Prof. Dr. Reinhard Schmidt-Rost (Bonn), Lehrstuhlinhaber für Praktische Theologie, Prof. em. Dr. Jürgen Werbick (Münster), Dr. Peter Seul, leitender Pfarrer für die Pfarreiengemeinschaft Kaarst/Büttgen, Pfarrer Dr. Christoph Morgner (Garbsen), langjähriger Präses des Evangelischen Gnadauer Gemeinschaftsverbandes, Dipl. Theol. Karsten Matthis (Königswinter), Geschäftsführer der Stiftung Christlich-Soziale Politik e. V., Dr. Daniela Engelhard, Leiterin des Seelsorgeamtes im Bischöflichen Generalvikariat Osnabrück sowie Dr. Dietmar Bader, Leiter der Bischöflichen Studienförderung Cusanuswerk i. R. (Freiburg).

Stifter des Predigtpreises ist der Verlag für die Deutsche Wirtschaft AG in Bonn. Dessen Gründer und Aufsichtsratsvorsitzender Norman Rentrop gehört zu den Synoden der Evangelischen Kirche in Deutschland sowie der Evangelischen Kirche im Rheinland.

Sibylle Stehncken

Projektleiterin des Predigtpreises

Predigtpreis: mitmachen

Predigt Datenbank

Grafik: predigtpreis.de

© 2020 - Evangelisch-methodistische Kirche